

Meldung zur Schulfremdenprüfung

Erzieher/Erzieherin zum Schuljahr _____

Personenbezogene Angaben

Name	Vorname
Straße / Hausnummer	PLZ / Ort
Telefon	Email
Geburtsdatum	Geburtsort

Erklärungen

1. Prüfung im Fach Religionslehre/Religionspädagogik

- ☐ Ich möchte im Fach Religionslehre/Religionspädagogik geprüft werden.
- ☐ Ich möchte im Fach Religionslehre/Religionspädagogik **nicht** geprüft werden.

2. Zusatzprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife

- ☐ Ich möchte an der Zusatzprüfung zur Fachhochschulreife teilnehmen.
- ☐ Ich möchte an der Zusatzprüfung zur Fachhochschulreife **nicht** teilnehmen.

3. Erklärung über die Teilnahme an einer Prüfung an einer Fachschule für Sozialpädagogik

- ☐ Ich habe noch nie eine Fachschule für Sozialpädagogik besucht.
- ☐ Ich habe noch nie an der Abschlussprüfung teilgenommen.
- ☐ Ich habe einmal an der Abschlussprüfung teilgenommen.
- ☐ Ich habe bereits zweimal an der Abschlussprüfung teilgenommen.

Ort, Datum

Unterschrift

Erziehungspraktische Prüfung

Meine erziehungspraktische Prüfung werde ich in folgender Einrichtung ablegen:

Einrichtung	
Ansprechpartner/in	
Straße / Hausnummer	PLZ / Ort
Telefon	E-Mail
Datum/Unterschrift der Leitung und Stempel der Einrichtung	

Erklärung über Praxiszeiten bei der Betreuung unterschiedlicher Altersgruppen

Hinweis: Das Praktikum in einer anderen Altersgruppe muss einen Umfang von mindestens 30 Arbeitstagen vorweisen und spätestens im Berufspraktikum vor der staatlichen Anerkennung nachgewiesen werden.

Altersgruppe (bitte ankreuzen)	Stempel der Einrichtung zur Bestätigung
☐ Kinder unter 3 Jahren	
☐ 3- bis 6-jährige Kinder	
☐ Schulkinder	
☐ Jugendliche	

Ort, Datum

Unterschrift

Checkliste für die weiteren einzureichenden Unterlagen

- ☐ **Anschreiben**
- ☐ **tabellarischer Lebenslauf**
- ☐ **Zeugnis des höchsten Bildungsabschlusses** (mindestens Mittlerer Bildungsabschluss)
- ☐ **Nachweis über ein mindestens sechswöchiges angeleitetes Praktikum***
- ☐ **Nachweis über eine zusätzliche mindestens dreimonatige einschlägige praktische Tätigkeit****
- ☐ ggf. Anerkennungsnachweis durch die Anerkennungsstelle (nur bei ausländischen Zeugnissen)
- ☐ ggf. Nachweis über ausreichende deutsche Sprachkenntnisse (mind. B2 – nur bei ausländischen Zeugnissen)
- ☐ ggf. Zeugnis über abgeschlossene Berufsausbildungen, falls relevant (bei ausl. Zeugnissen immer inkl. Anerkennungsnachweis)
- ☐ ggf. Nachweis über Erziehungszeiten, falls relevant
- ☐ ggf. Arbeitszeugnisse, die für die Schulfremdenprüfung relevant sind

HINWEIS: Die Unterlagen müssen vollständig in Papierform (Original oder beglaubigte Kopie) bis jeweils 1. Oktober eingereicht werden.

**§ 6 ErzVO: Sechswöchiges Praktikum in einer sozialpädagogischen Einrichtung, welches innerhalb der letzten fünf Jahre unter Anleitung einer Fachkraft nach § 7 Absatz 2 Nummer 1 bis 3 Kindertagesbetreuungsgesetz (KiTaG) absolviert wurde.*

***§ 35 ErzVO: Einer zusätzlichen mindestens dreimonatigen, bei Tagesmüttern mindestens zweimonatigen, einschlägigen praktischen Tätigkeit in einer sozialpädagogischen Einrichtung unter Anleitung einer Fachkraft nach § 7 Absatz 2 Nummer 1 bis 3 KiTaG oder ausnahmsweise einer anderen entsprechend geeigneten Fachkraft, die nicht länger als fünf Jahre zurückliegen darf.*